

Fachberatertagung „Bio-Imkerei im deutschsprachigen Raum“

Wann: 11. und 12. Dezember 2019

Wo: Bonifatiushaus, 36041 Fulda (<http://www.bonifatiushaus.de>)

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Euch / Sie zur diesjährigen Imkerfachberatertagung herzlich einladen.

Zwei Jahre sind vergangen seit unserer letzten Beratertagung. Der „Stoff“ für eine weitere Veranstaltung geht nicht aus – schließlich werden Imkerinnen und Imker niemals damit fertig, von den Bienen zu lernen.

Sich mit der Zukunft der Imkerei zu befassen, gibt neue Anstöße: Die globale ökonomische und ökologische Entwicklung, Politik, Wissenschaft, der Markt, eine zunehmend aufgeklärte Öffentlichkeit sind näher als je zuvor an das Thema Bienen und Imkerei herangerückt.

Die Teilnehmer*innen der diesjährigen Begegnung werden versuchen, zu verschiedenen Themenblöcken Antworten auf die alte und neue Frage zu finden, wie sich die Bio-Imkerei angesichts der vielfachen Herausforderungen positionieren und weiterentwickeln kann.

Wir freuen uns auf Eure/Ihre Teilnahme, angeregte Diskussionen und auf eine spannende Tagung!

Für das Vorbereitungsteam

Ulrich Bröker, Marc Schüller und Nadja Kasperczyk (FiBL-Akademie)

Gefördert durch:



Die Beraterfortbildungen sind Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Programmablauf

Mittwoch, 11. Dezember 2019

- 10:30 Uhr Ankommen und Begrüßungskaffee
- 11:00 Uhr Begrüßung und Vorstellungsrunde
(FiBL-Akademie, alle)
- 11:30 Uhr EU-Richtlinien: Interpretation und Weiterentwicklung, Teil I
Impulsreferat: Stefan Geisthardt, Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion Rheinland-Pfalz
- 12:30 Uhr Mittagessen
- 13:30 Uhr EU-Richtlinien: Interpretation und Weiterentwicklung, Teil II
Diskussion im Plenum
- 14:00 Uhr Revision der Öko-EU-Verordnung: Status quo, Positionen der Verbände & Co.
Impulsreferat: BÖLW, BNN oder Martin Häusling (angefragt)
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 Uhr Rückstände in Bienenwachs und Honig: Projektergebnisse, Verbandsregelungen und die Zusammenarbeit mit den Kontrollstellen
Impulsreferat: Marc Schüller (Biokreis) + Diskussion
- 17:00 Uhr Über den Tellerrand: von Wildbienen und Honigbienen
Impulsreferat: Stella Weweler, Deutsche Wildtierstiftung
- 18:00 Uhr Abendessen
- 19:00 Uhr Offener Austausch – Zeit für spezielle Themen und persönlichen Austausch

Donnerstag, 12. Dezember 2019

- 07:00 Uhr Frühstück
- 08:00 Uhr Wie kommt die Bio-Imkerei aus der Nische?
Kleingruppenarbeit zu Unterthemen und Diskussion im Plenum
- 10:00 Uhr Kaffeepause
- 10:30 Uhr Besuch der Erlebnisimkerei Bienenreich von Thomas Löw, Fulda
- 12:30 Uhr Mittagessen
- 13:15 Uhr Ethik und Bienenwohl in der Imkerei
Impulsreferat: Torben Schiffer + Diskussion
- 15:15 Uhr Ausblick und Feedbackrunde, Kaffeepause,
- 16:00 Abreise, bitte entsprechend planen

Gefördert durch:



BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Die Beraterfortbildungen sind Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Organisatorisches

Termin/Dauer

Beginn: Mittwoch, 11. Dezember 2019 um 10.30 Uhr
Ende: Donnerstag, 12. Dezember 2019 um 16.00 Uhr

Voraussetzung ist die Teilnahme während der gesamten Seminardauer.

Tagungsort und Anreise:

Bonifatiushaus (<http://www.bonifatiushaus.de>)
Haus der Weiterbildung der Diözese Fulda
Neuenberger Straße 3-5
36041 Fulda

Kosten:

ca. 135 € im EZ mit Vollverpflegung bei 1 Übernachtung im Einzelzimmer
Sonstige Kursgebühren fallen keine an.

Anmeldung:

Online unter <https://anmeldeservice.fibl.org/event/beratung-imker-19> oder über beiliegenden Anmeldebogen.

Kontakt:

Nadja Kasperczyk FiBL Projekte GmbH 069 713 7699-32 nadja.kasperczyk@fibl.org

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Die Beraterfortbildungen sind Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Verbindliche Anmeldung

seminare@fibl.org oder Fax: 06322-989701

Seminar

Fachberatertagung „Bio-Imkerei im deutschsprachigen Raum“

PLZ und Ort

36041 Fulda

Datum

11.12. -12.12.2019

Angaben zur Organisation

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ und Ort

Telefon

E-Mail

Firma/ Institution

Verpflegung

- Vegetarisch ca. 70,00 € Fleisch ca. 70,00 €

Hinweise zu Nahrungsmittelunverträglichkeiten/ Allergien:

Übernachtung

- Keine Übernachtung Einzelzimmer inkl. Frühstück 64,00 € Doppelzimmer inkl. Frühstück 103,00 €

Anreise

- Ich komme mit dem Auto und kann mein Auto für die Exkursion zur Verfügung stellen und ___TN mitnehmen
 ich komme mit dem Zug und bin an einer Mitfahrgelegenheit zum Tagungshaus interessiert (wenn vorhanden)

Datenfreigabe/ -nutzung

Zur besseren Vernetzung der Teilnehmenden untereinander erstellen wir eine Liste mit Kontaktdaten. Diese enthält folgende Angaben: Vorname, Nachname, Organisation, Straße, PLZ, Ort, Telefon, E-Mail.

- Ich stimme der Aufnahme meiner Kontaktdaten in die TN-Liste zu.
 Ich möchte nicht, dass meine Daten in der Liste aufgenommen werden.

FiBL und seine Kooperationspartner führen neben dieser Veranstaltung weitere Seminarreihen und Projekte durch. Hierüber informieren wir als FiBL Projekte GmbH Interessierte in unregelmäßigen Abständen.

- Ich stimme zu, dass meine Daten zum Zweck der Information durch die FiBL Projekte GmbH gespeichert und genutzt werden dürfen. Ich kann diese Erklärung jederzeit widerrufen
 Ich stimme NICHT zu, dass meine Daten zum Zweck der Information durch die FiBL Projekte GmbH gespeichert und genutzt werden dürfen. Ich kann diese Erklärung jederzeit widerrufen.

Ich habe die AGB der FiBL Projekte GmbH (www.fibl.org) gelesen, akzeptiere diese und melde mich verbindlich an.

Ort, Datum



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Unterschrift



Die Beraterfortbildungen sind Teil des Bundesprogrammes Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) - initiiert und finanziert durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).